

Wie stehen meine Chancen auf Versetzung?

Beitrag von „julchen123“ vom 15. April 2010 19:33

Hallo, vielleicht kann mich jemand beraten:

ich bin 32, komme aus rheinland-pfalz, seit 5 Jahren an meiner schule, seit 2 Jahren verbeamtet.

Ich war wg der geburt meiner tochter 1 Jahr in Elternzeit.

wir haben nun nach ewigem überlegen ein haus auf unserem, im familienbesitz gewesenen grundstück 85 km entfernt von meiner schule gebaut und ziehen im mai um. ich habe schon zum halbjahr einen versetzungsantrag gestellt, abgelehnt. habe dann wieder 10 std in meiner alten schule angefangen, notgedrungen, weil wir ja noch hier wohnen bis mai.

ich bin verheiratet, wir sind nun erheblich näher an die arbeitsstelle meines mannes gezogen, da hauptverdiener und das grundstück eben da. wir werden dort wohl für immer wohnen bleiben.

kann mir jemand etwas über die chancen auf wohnortnahe versetzung sagen? ist innerhalb eines schulaufsichtsbezirkes. DANKE!!